

Markante Architektur mit Wiedererkennungswert

Architekt Klaus W. Herbert setzt bemerkenswerte Akzente



Viel ist in den letzten Jahrzehnten auf Mallorca gebaut worden. Nur Weniges ist wirklich bemerkenswert. Vieles wiederholt sich, folgt einfalllosen Rastern. Wo sind die Ideen, wo zeigt sich eine prägnante Handschrift und Linie des Bauherrn oder des Architekten? Vor einigen Jahren keimte Hoffnung: Junge spanische und internationale Architekten setzten moderne Akzente. Angelehnt an die Schule von Walter Gropius entwickelte sich auch auf Mallorca eine klare, schnörkellose Formensprache. Schlichte Eleganz, viele rechte Winkel. Kühn nannte man das „Bauhausstil“. Doch nicht jeder rechteckige Schuhkarton genügt den Anforderungen der von Gropius, Le Corbusier, van de Welde und anderen entwickelten Stilrichtung.

Der Aschaffener Architekt Klaus W. Herbert hat sich in Deutschland einen Namen als „der Bauhaus-Architekt“ gemacht. Die internationale Fachpresse lobt seine kühnen Entwürfe und Realisierungen seiner „Bauhaus-Inspirationen“. Ja, die großen Köpfe der Bauhaus-Architektur haben ihn inspiriert – entstanden sind aber ganz eigenständige und unverwechselbare Bauwerke. Viele Auftraggeber Herberts hat es in den Süden gezogen. Derzeit realisiert Klaus W. Herbert für einen Kunden das Projekt „Luxusliner sticht in See“. Die Villa, deren Architektur sich an die eines Luxus Schiffes anlehnt, bietet 800 m² Fläche für individuelles Wohnen und Arbeiten. Eigenwillig und markant, ein Objekt welches sich in keine Normen einfügt. Ein neuer, bemerkenswerter Architektur-Akzent für Mallorca.



Klaus W. Herbert - Architektur aus Leidenschaft

Konzepte im Bauhausstil jetzt auch auf Mallorca



Finca Nova. Bei diesem Objekt hat Architekt Herbert die klassische historische Finca neu interpretiert. Der Grundkörper besteht aus dem kubischen Haupthaus, flankiert von den vielen Vordächern die im Sommer Schutz vor der Sonne bieten. Im Winter und bei Regen, können die Möbel draussen bleiben.

Mallorcas Architektur wurde bisher von mediterraner Architektur geprägt. In den letzten Jahren allerdings wird von den internationalen Investoren immer häufiger eine moderne, minimalistische Architektur gewünscht, die den zeitgemäßen Lebensstil ausdrücken soll.

In diese Lücke stößt der renommierte deutsche Architekt Klaus W. Herbert, der in Deutschland – meist dem aktuellen Trend voraus – mit seinen „Bauhaus-Inspirationen“ neue Denkanstöße gegeben und in der Fachpresse höchstes Lob erfahren hat.

Herbert ist schon seit 30 Jahren ein Freund von Mallorca. Früher nur als Feriengast, heute aufgrund von Aufträgen meist deutschsprechender Bauherren immer häufiger. So oft, daß er nun in Palma de Mallorca ein Büro installiert hat, von dem er seine Mallorca-Projekte betreut.

Für viele Familien hat er Traumhäuser im klassischen, eleganten und mediterranen Stil konzipiert, die mittlerweile in vielen Fachzeitschriften veröffentlicht wurden. Er entwirft mit sicherer Entwurfs-Hand und ausgezeichnetem Stilkenntnis individuelle Lösungen für jeden Bauherren.

Richtfest: 28. September 2012



Butterfly: Der Grundriss für dieses eindrucksvolle Gebäude ist tatsächlich ein Schmetterling. Organische Bauweisen finden mittlerweile immer mehr Zuspruch. Auch dieses Gebäude in erster Wasser-Linie ist ein Solitär. Der Rohbau ist fertiggestellt und die Bauherren freuen sich auf ihr spektakuläres Traumhaus.

Klaus W. Herbert stellt den Lesern der TRAUMIMMOBILIEN hier einige seiner aktuellen Entwürfe vor. Sie tragen seine Handschrift, sind aber immer individuell und exklusiv geplante Traumhäuser und Villen, nach den exakten Wünschen und Herausforderungen des jeweiligen Bauherren. Und jeder ist stolz, ein Traumhaus zu haben, das einzigartig ist. Einen kleinen Einblick in die Arbeit des Architekten geben seine diversen Homepages.

Wenn Sie ein Baugrundstück auf Mallorca oder Ibiza haben und sich Ihr Traumhaus als einen individuellen Maßanzug schneiden lassen wollen, steht Ihnen der Architekt Herbert gerne für eine unverbindliche Erstberatung zur Verfügung.

In zahlreichen Büchern und Zeitschriften können Sie sich, im Büro von Palma, von den vielen Ideen und Visionen des Architekten inspirieren lassen.



Mallorquinischer Sandstein meets Bauhaus-Architektur: Dieses Projekt für Cala Santanyi wurde exklusiv für einen mallorquinischen Bauträger entworfen. Die Grundlage bildete ein bereits genehmigtes Haus im typischen mediterranem Stil. Mittlerweile bevorzugen immer mehr Bauherren die Kombination des neuen Bauhaus-Stils mit den traditionellen Baustoffen von Mallorca. (Lesen Sie auch hierzu den aktuellen Bericht in der Zeitschrift „Deluxe Mallorca“)

Bauhaus-Architektur meets Mallorca

Die innovativen Ideen des Architekten Klaus W. Herbert



Formen-Spiel der Linien: Allen Ansprüchen des mediterranen Lebens ist hier Rechnung getragen. Großzügige überdachte Terrassen (die Schutz vor der Sonne bieten und gleichzeitig bei schlechtem Wetter einen trockenen überdachten Aufenthalt gewährleisten). Terrassen für das Dinner-Cocktail, der einladende auskragende Pool und 650 m² Wohnfläche, mit zahlreichen Gästezimmern versprechen Lebensqualität.



Bauhaus Tago Mago: Speziell für Minkner's Grundstück in Santa Ponca Nova (Via Tago Mago) hat Architekt Herbert dieses klare geradlinige Gebäude im Bauhaus-Stil entwickelt. Getreu dem Motto von Mies van der Rohe: „Less is more“

Und wieder haben drei stolze Bauherren ihr Traumhaus im Bauhaus-Stil bezogen



Bauhaus BÖRN

Bezug August 2012



Bauhaus STAA

Bezug September 2012



Bauhaus SPIL

Bezug Juli 2012



Klaus W. Herbert, Diplom-Ingenieur (FH), Architekt VDA

Büro Spanien (Mallorca)

Mallorca Business Center, Plaza Cort, 12-2
E-07011 Palma de Mallorca
Tel: 0034 / 971 22 888 6
Fax: 0034 / 971 22 808 1
Mobil: 0034 / 629 22 41 04
www.el-arquitecto-mallorca.es

Büro Deutschland

Luitpoldstraße 9
D-63739 Aschaffenburg
Tel.: 06021 / 580 75 38
Fax: 06021 / 580 75 39
Mobil: 0049 / 151 / 42 41 20 80
www.architekt-aschaffenburg.de

www.derMallorcaarchitekt.de • E-mail: architekturherbert@aol.com